



**Allgemeiner
Deutscher
Fahrrad-Club
Ortsverband
Bad Nauheim / Friedberg**

Protokoll

der Mitgliederversammlung
der ADFC-Ortsgruppe Bad Nauheim/Friedberg
am 06.03.2004, 15:10 – 16:45 Uhr

<u>Teilnehmer(innen):</u>	11 Mitglieder (siehe Anlage)
<u>Sitzungsleitung:</u>	Wolfgang Bauer (1. Vorsitzender)
<u>Protokoll:</u>	Margrit Schlagwein

1. Begrüßung

Nachdem festgestellt wird, dass gegen Form und Inhalt der Einladung vom 30.12.2003 keine Einwände erhoben werden, eröffnet Wolfgang Bauer die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer(innen).

2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Die Radtouren im Jahre 2003 sind wiederum gut angenommen worden. Dabei stieg die durchschnittliche Teilnehmerzahl auf 9, Spitze 30 Teilnehmer. Auch Nichtmitglieder kommen zunehmend. Im Tourenplan 2004, der den Mitgliedern mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugestellt wurde, werden 30 Touren angeboten. Der Plan ist auch auf der Homepage der "Bad Nauheim-Stadtmarketing" eingestellt. Die Touren sollen darüber hinaus einzeln in der Tagespresse angekündigt werden. Auf den neuen Schaukasten am Ludwigsbrunnen wird noch einmal hingewiesen.

Der Vorsitzende nahm an Beratungen zum Radverkehrsplan im Wetteraukreis teil, die auf Einladung des Landrats stattfanden. Es gibt in unserem Kreis rd. 1.000 km befestigte Fahrradwege. Ein Planungsbüro ist beauftragt, Verbesserungen und den weiteren Ausbau voranzutreiben. In diesem Jahr sollen einige Lücken im bestehenden Netz geschlossen werden. Langfristig soll eine Ost-West-Achse Friedberg - Büdingen entlang der B 275 entstehen. - Auch an Planungsgesprächen über Verbesserungen der "Apfelweinroute" hat der Vorsitzende teilgenommen. Die Apfelweinroute führt auf einer einzigen großen Schleife durch den Wetteraukreis. Zukünftig sollen an Statt dessen einzelne, kleinere, familien-

freundliche Rundtouren ausgeschildert werden.

Anfang Oktober 2003 fand in Friedberg anlässlich der Verleihung des Preises "Fahrradfreundliche Schule" eine Präsentation des ADFC unter Teilnahme eines Vertreters des hessischen Landesvorstandes statt. Drei Vertreter unserer Ortsgruppe waren bei der Veranstaltung anwesend.

Im Februar 2004 führte unser Mitglied Dietmar Schneider in seinem Fahrradladen für eine kleine Gruppe einen Pannenkurs "Wie helfe ich mir unterwegs" durch. Die Ortsgruppe dankt ihm an dieser Stelle noch einmal für das Engagement.

Therese Dahlke gibt einen kurzen Bericht von der Landesdelegierten-Versammlung 2003. Wesentliche Themen waren die finanzielle Situation des Landesverbandes und der Appell, dass finanziell gut ausgestattete Kreisverbände Geldmittel zu Gunsten eines Ausgleichsfonds abgeben. Die Organisation der Landesgeschäftsstelle wurde vorgestellt, auf eine neue Radkarte "Südhessen" hingewiesen sowie die Themen "Arbeitsweg mit dem Fahrrad" und "Radmitnahme im ICE" angesprochen.

Bernd-Uwe Mann als Pressereferent schließt an die anfangs vom Vorsitzenden bereits genannten Wege der Öffentlichkeitsarbeit an. Er bittet, noch mehr darauf zu achten, dass im Tourenplan genannte Abfahrtszeiten und -orte nicht mehr geändert werden.

3. Bericht des Kassenwarts

Udo Schlagwein gibt einen kurzen Bericht über die finanzielle Situation. Insgesamt sei sehr sparsam gewirtschaftet worden. Neben den Zuweisungen des Landesverbandes wurden Einnahmen in etwa gleicher Höhe erzielt durch 4 Codieraktionen und Teilnehmergebühren von Nichtmitgliedern an unseren Touren. Anfang dieses Jahres sind ein Notebook und ein Drucker für die Ortsgruppe angeschafft worden (Standort beim Vorsitzenden). Die Kosten beliefen sich auf rund € 1.500. - Auf dem Girokonto ist aktuell ein Guthaben von € 216 und auf dem DAX-Sparbuch von € 3.606.

4. Bericht des Tourenwarts

Hierauf wurde schon im Bericht des Vorsitzenden eingegangen, der z.Z. auch das Amt des Tourenwarts inne hat.

5. Bericht über Radverkehrsanlagen

Die Vertreterin ist nicht anwesend. Es wird vom Vorsitzenden noch einmal die Angelegenheit Fahrradboxen am Friedberger Bahnhof angesprochen, die nach wie vor nicht geklärt ist. Von Seiten der Anwesenden in dieser Mitgliederversammlung wird sehr befürwortet, sich auch für Bad Nauheim um eine sichere Fahrrad-Unterstellmöglichkeit am Bahnhof zu bemühen. Gert Hullen erklärt sich bereit, mit der Stadt Kontakt aufzunehmen.

6. Wahl der Repräsentanten für die Landesdelegierten-Konferenz 2005

Es werden vorgeschlagen: Birgit Weber-Kostorz und als Vertreterin Therese Dahlke. Beide werden mit 9-Ja-Stimmen und 2 Enth. gewählt. Beide Kandidatinnen nehmen die Wahl an.

Ferner wird angeregt, dass sich Bad Nauheim als Austragungsort einer Landesdelegierten-Versammlung bewirbt. Es besteht aber Einigkeit, dass dies frühestens für 2006 geschehen kann.

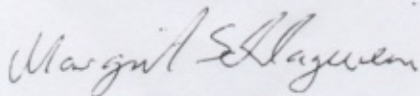
7. Sonstiges

Es wird auf die Aktivitäten der Stadt Bad Nauheim zur Erneuerung der Parkstraße hingewiesen und dass die Einplanung eines bisher fehlenden Radweges dringend nötig sei. Der Vorsitzende will sich hierzu mit der Stadtverwaltung in Verbindung setzen. Des weiteren wird er dabei anregen, in Bad Nauheim für Radfahrer das Befahren von Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung zu ermöglichen.

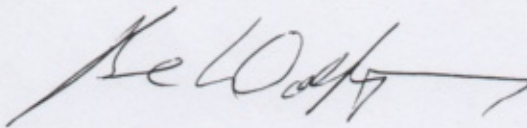
Wolfgang Bauer weist darauf hin, dass das gekaufte Notebook nach Absprache auch von anderen Mitgliedern für Zwecke des ADFC genutzt werden könne.

Zum Schluss macht der Vorsitzende noch auf die diesjährige hr4-Tour vom 26. bis 29.08. aufmerksam, die Bad Nauheim als Start- und Zielort haben wird.

Für die Richtigkeit:



Margrit Schlagwein



Wolfgang Bauer

Anlage:

Teilnehmerliste